

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

79 (21.3.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. März

1886.

Wegen der Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers findet morgen der Schluß des Karlsruher Tagblattes früher statt und wird gebeten, die für den 23. März bestimmten Ankündigungen **spätestens bis morgen Mittag 12 Uhr** an uns gelangen lassen zu wollen.

Karlsruhe, den 21. März 1886.

Expedition des Karlsruher Tagblattes.

22.

## Bekanntmachung.

Nr. 11217. Die Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers betreffend.

Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers wird am Montag den 22. d. Mts. unmittelbar nach Beendigung des Festgottesdienstes große Parade auf dem Marktplatz abgehalten werden. Zu diesem Zweck wird von  $\frac{1}{2}$  11 Uhr Vormittags bis nach Beendigung der Parade der Marktplatz bis zur Trottoirgrenze und der daran stoßende Theil der Kaiserstraße bis zur Laternenreihe für allen Verkehr gesperrt und es kann Niemand das Verweilen auf diesen Plätzen gestattet werden.

Dies bringen wir zu Folge Mittheilung der Königl. Kommandantur zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 18. März 1886.

Groß. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 11325. Gesuch des Metzgers und Kronenwirths Wilhelm Malsch von Hagsfeld um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächtereier betreffend.

Wilhelm Malsch, Kronenwirth in Hagsfeld, hat um die Erlaubniß nachgesucht, auf seiner eigenbäumlichen Hofratthe in Hagsfeld bei seinem Wirtschaftsgebäude eine Schlächtereier zu errichten. Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß etwaige Einsprachen gegen dieses Unternehmen binnen 14 Tagen von dem Tage ab, an welchem das diese Bekanntmachung enthaltende Blatt ausgegeben wird, bei dem Bezirksamte oder dem Bürgermeisterrat Hagsfeld vorzutragen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als veräußert gelten. Die Beschreibung und der Plan des Unternehmens liegen während der genannten Frist auf der diesseitigen Kanzlei und bei dem Bürgermeisterrat Hagsfeld zur öffentlichen Einsicht offen.

Karlsruhe, den 17. März 1886.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Bekanntmachung.

Nr. 5068. Gebühren-Ermäßigung für die Fernsprech-Anschlüsse Karlsruhe-Stadttheil Mühlburg.

Der Herr Staatssecretär des Reichs-Postamts hat auf meinen Antrag genehmigt, daß, nachdem die Gemeinde Mühlburg mit der Stadtgemeinde Karlsruhe zu einem einheitlichen Gemeindebezirk vereinigt worden ist, beide Orte hinsichtlich der Bemessung der Vergütung für die Theilnahme an der hiesigen Stadt-Fernsprecheinrichtung als einheitlicher Bezirk angesehen werden. Die Jahresvergütung für eine an das Stadt-Fernsprech-Vermittelungsamt in Karlsruhe anzuschließende Stelle beträgt demnach fortan nur M. 150 anstatt seither je nach der Entfernung bz. der Lage der betreffenden Stellen M. 200, 250 bz. 300.

Da ich glaube, annehmen zu können, daß diese bedeutende Gebührenermäßigung die Einwohnerschaft von Karlsruhe und Mühlburg in ihrem eigenen Interesse sowohl wie in dem der bisherigen Teilnehmer zu einer regeren Theilnahme an der Fernsprech-Einrichtung, deren Entwicklung in einem betrübenden Maße zurückgeblieben ist, veranlassen wird, ersuche ich die Interessenten, welche ihre Wohnungen, Geschäftslokale etc. noch im Laufe dieses Jahres an das Stadt-Fernsprechnetz angeschlossen zu haben wünschen, ihre bezüglichen Anträge möglichst sofort, spätestens aber bis zum 31. März, an das Kaiserliche Telegraphenamt in Karlsruhe zu richten. Spätere Anträge würden erst im Herbst Berücksichtigung finden können. Die Bedingungen für die Theilnahme an einer Stadt-Fernsprecheinrichtung können täglich bei dem hiesigen Kaiserlichen Telegraphenamt bz. bei dem Kaiserlichen Postamt im Stadttheile Mühlburg eingesehen und in einem Druckexemplar kostenfrei in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 17. März 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,  
Geheime Ober-Postrath  
Hef.

32.

## Bekanntmachung.

Beitritt von Bolivien zum Weltpostverein.

Zum 1. April d. J. tritt Bolivien dem Weltpostverein bei. Von diesem Zeitpunkt ab beträgt das Porto für Briefsendungen nach Bolivien:

für frankirte Briefe 20 Pfennig für je 15 Gramm,

für Postkarten 10 Pfennig,

für Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapiere 5 Pfennig für je 50 Gramm, mindestens jedoch 20 Pfennig für Geschäftspapiere und 10 Pfennig für Waarenproben.

Für unfrankirte Briefe aus Bolivien werden 40 Pfennig für je 15 Gramm erhoben.

Berlin W., 12. März 1886.

Der Staatssecretär des Reichs-Postamts.  
v. Stephan.

## Einladung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Theilnahme an dem zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers Montag den 22. März, Vormittags 10 Uhr, stattfindenden Festgottesdienste eingeladen.

Versammlung  $\frac{1}{2}$  10 Uhr im großen Rathhauseaal zum gemeinsamen Kirchgang.

Karlsruhe, den 18. März 1886.

Der Oberbürgermeister.  
Lauter.

Schumacher.



3.3. **Sonntag den 21. März, Abends 8 Uhr,**  
 wird im großen Saale des Vereinshauses, Adlerstraße 23,  
**das 89. Geburtsfest Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm**  
 durch patriotische Gesänge und Reden, musikalische Vorträge und Deklamationen gefeiert werden. Die  
 Festrede hat Herr Pfarrer Reimuth (Knielingen) übernommen.  
 Wir laden zu dieser patriotischen Feier Jedermann freundlichst ein. Eintrittsgeld wird nicht  
 erhoben.  
 Vorstand des Junglingsvereins Der Vorstand.

**Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.**

3.3. Hiermit ersuchen wir die Mitglieder unseres Vereins, ihre Anmeldungen zur Belohnung  
 der in ihren Diensten stehenden, dieses Jahr zur Brämierung berechtigten Dienstboten an den unten  
 bezeichneten Tagen und Orten längstens bis zum 14. April d. Js. einzureichen, indem etwaige nach  
 Umfluß dieses Tages eingebracht werbende Bewerbungen nicht mehr berücksichtigt werden könnten.  
 Diese Anmeldungen sind einzureichen:  
 1. Bei dem Vereinssekretär, Gerichtsnotar a. D. Greiner, Zirkel 21 im 2. Stock, jeweils  
 Mittwoch und Samstag, Vormittags von 10-12 Uhr.  
 2. Bei dem Vereinskassier, Rentner Leopold Bierordt hier, Karl-Friedrichstraße 26, je-  
 weils Mittwoch und Samstag, Nachmittags von 3-5 Uhr.  
 Bei der Anmeldung können zugleich auch Meldeformulare, welche bei einer Bewerbung auszufüllen  
 sind, in Empfang genommen werden, und es sind bei diesen Anmeldungen auch durch Vorzeigen eines  
 Polizeischeines oder Dienstbüchleins Nachweise über den Diensttritt des Dienstboten zu liefern.  
 Dienstverhältnisse, welche dem Verein noch beizutreten wünschen und damit zugleich auch eine  
 Anmeldung zur Preisvertheilung verbinden wollen, haben das einmalige Eintrittsgeld mit sechs Mark  
 und einen Jahresbeitrag mit zwei Mark für einen und eine weitere Mark für einen jeden weiteren  
 ihrer Dienstboten, dagegen diejenigen, welche einen Dienstboten nur zur Belohnung anmelden, bloß  
 einen Jahresbeitrag von zwei Mark zu entrichten.  
 Die feierliche Preisvertheilung wird, wie jedes Jahr, am 21. Mai stattfinden, worüber noch  
 Näheres durch das Tagblatt später mitgetheilt werden wird.  
 Schließlich benachrichtigen wir noch unsere Vereinsmitglieder, daß die fälligen Jahresbeiträge  
 nächstens durch Stadtmehner Billing erhoben werden.  
 Karlsruhe, den 6. März 1886.  
 Der Verwaltungsrath des Vereins.

**Musikalischer Vorbildungskurs.**

Samstag den 3. April beginnt ein neuer Kursus, in welchen wieder Schüler und Schülerinnen  
 nach zurückgelegtem 8. Lebensjahre aufgenommen werden.  
 Dieser Vorbildungskurs bietet den Kindern Gelegenheit, den Sinn für Musik auf die leichtfäs-  
 lichste Weise zu entwickeln. Der Unterricht wird in 2 Stunden wöchentlich erteilt, jeweils Mittwoch  
 und Samstag Nachmittag. Preis monatlich 2 Mark.  
 Gefällige Anmeldungen nehmen täglich von 1-4 Uhr entgegen.

Die Vorsteherinnen **Anna & Lina Rappmeyer,**  
 Blumenstraße 2.

**Wein-Versteigerung.**

**Donnerstag, 15. April d. J., Vormittags 11 Uhr,**  
 versteigere ich im Auftrage des Herrn **F. W. Pfalzgraff,** Weinhändler,  
 Douglasstraße 15 hier, wegen vollständiger Geschäftsaufgabe  
**ca. 30000 Liter selbstgezogener Tischweine, Marktgräser,**  
**Affenthaler** und verschiedene Sorten Flaschenweine älterer  
 Jahrgänge.

Die versteigerten Weine müssen innerhalb **zwei Monaten,** vom Tage der Ver-  
 steigerung an, gegen **Barzahlung** bezogen werden.

**B. Kossmann, Auktionator.**

NB. Proben können jederzeit vom Faß entnommen werden. 4.1.

**Fahrniß- und Waarenversteigerung.**

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Annahme von Fahrniß- und Waarenversteigerungen  
 jeder Art unter Zusicherung billiger Berechnung und prompter Bedienung.

**L. Ph. Dressel,**  
 Bähringerstraße 76. Waisenrichter, Stellvertreter.

**Zu** der am **Donnerstag den 25. d. M.** abzuhaltenden Fahrnißverstei-  
 gerung können noch Möbel, Kleider etc. angemeldet werden bei Auktionator  
**B. Kossmann, Zirkel 24.** 3.2.

**Steigerungs-Ankündigung.**

5.3. Auf Antrag des Eigentümers wird am  
**Montag den 29. d. Mts.,**  
 Vormittags 11 Uhr,  
 in meinem Amtszimmer, Herrenstraße 34,  
 das in der Werberstraße dahier unter Nr. 5,  
 einerseits neben A. Himmelsbach, andererseits neben  
 R. v. Benrooy gelegene vierstöckige Wohnhaus mit  
 sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde öffentlich zu  
 Eigentum versteigert.

Das Haus hat eine geräumige Einfahrt, einen  
 großen Hof und Seitenbau und würde sich zu je-  
 dem Geschäft eignen; außerdem wirft es eine  
 6%ige Rente ab.

Die Steigerungsbedingungen, die sehr günstig  
 gestellt sind, können jederzeit bei mir eingesehen  
 werden.

Auch kann ein Kauf unter der Hand abgeschlossen  
 werden.  
 Karlsruhe, den 16. März 1886.  
 Großh. Notar  
**Steinel.**

**Pfänder-Versteigerung.**

3.2. In der Woche vom **12.-16. April d. J.**  
 versteigern wir die über 6 Monate verfallenen ge-  
 wöhnlichen Pfänder bis zu **Lit. L. Nr. 5000.**  
 Eine Erneuerung derselben ist noch bis zum **3.**  
**April d. J.** zulässig.  
 Karlsruhe, den 12. März 1886.  
 Städt. Spar- u. Pfandleihkasse-Verwaltung.

**Wohnungen zu vermieten.**

3.3. Akademiestraße (verläng.) 42 ist der 3.  
 Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche,  
 Keller nebst Wasserleitung, auf den 23. April zu  
 vermieten. Ebendasselbst ist wegen Wegzug der 2.  
 Stock von 6 Zimmern, alles der Neuzeit entspre-  
 chend, auf den 23. Juli oder auch etwas früher zu  
 vermieten. Näheres im untern Stock.  
 — **Malienstraße 79** ist auf **23. April**  
 oder **23. Juli** oder auch früher die Bel-Etage,  
 bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Bade-  
 cabinet etc. etc., zu vermieten. Auskunft wird  
 Sep. Schmidt, Sanitätsrath

— In einer kleinen Villa, Kurvenstraße 45, ist  
 eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, mit  
 herrlicher Aussicht auf die Berge, auf den 23. April  
 zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. von Forval

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**  
 — **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**  
 \*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

Vormittags von 10-12 und Nachmittags  
 von 2-4 Uhr auf dem Bureau ebendasselbst  
 erteilt.

3.3. **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

— **Kaiserstraße 134** ist der 3. Stock von  
 5 Zimmern nebst Zugehör auf **23. Juli** zu ver-  
 mieten. Näheres im Laden daselbst. **W. Köhn**

— **Kaiserstraße 183** ist per **23. April** die  
 Bel-Etage von 5-6 Zimmern und Zugehör zu  
 vermieten. Näheres im Schubloden. **H. Forvalder**

\*2.2. **Leopoldstraße 45** ist die Parterrewoh-  
 nung von 5 größeren und 2 kleinen Zimmern und  
 allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf  
**23. April** zu vermieten. Näheres daselbst, zwei  
 Treppen hoch.

— **Werderplatz 35** ist per **23. April** der  
 2. Stock von 4 großen Zimmern, Balkon so-  
 wie großer Veranda, nach dem Garten gehend,  
 wegen Wegzug an eine ruhige Familie zu  
 vermieten. Aust. Wolff, Spm.

— **Westendstraße 76**, im Hardtwaldstadt-  
 theil, ist in einer Villa eine der Neuzeit ent-  
 sprechende Parterrewohnung von 5 Zimmern, Bade-  
 cabinet und Speisekammer, sofort oder auf **23. April**  
 zu vermieten. Die Wohnung kann **Vormittags**  
 von **8-12 Uhr** eingesehen werden. Näheres Spei-  
 straße 27 auf dem Baubüro, Hinterhaus, parterre.

Garantie für vollkommen naturrein.

Spm.

Kendlich

Augenst.

Wohnh.

Forval

Kell.

Spm.

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn

H. Forvalder

W. Köhn



3.3. Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel Stelle. Anmeldungen Mühlburger Allee 17, parterre, nach 10 Uhr Vormittags. C. Wacker, Junker

22. Ein Kindermädchen zu 2 größeren Knaben wird auf Ostern gesucht. Zeugnisse über Sittlichkeit und gutes Betragen sind erforderlich. Näheres Birkel 30 im untern Stod rechts.

\*22. Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorsehen sowie waschen und putzen kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie gute Stelle: Schützenstraße 86, 3. Stod.

22. Ein Mädchen, welches durchaus selbstständig kochen und alle übrigen Hausarbeiten verrichten kann, findet bei gutem Lohn auf Ostern eine Stelle. Näheres Birkel 30 im untern Stod rechts. Kaul Kuster, Minnenhaffstraße 6.

**Dienstpersonal** aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt Central-Bureau, Blumenstraße 1.

**Stellen-Anträge.**

22. Ein gut empfohlener Mann gelegten Alters mit schöner Handschrift wird für ein Geschäftshaus gesucht, um dasselbst die Requisition zu übernehmen. Offerten unter Anchluss von Zeugnissen und Angabe der festherigen Thätigkeit nimmt das Kontor des Tagblattes unter L. R. Nr. 146 entgegen. Veit L. Homburger, Junker

\*3.2. Auf Ostern wird zur Pflege eines kleinen Kindes eine zuverlässige Person arbeitsfähigen Alters gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Fichtstraße 5.

3.2. **Damen besserer Stände** finden Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von H. Fröster, Karl-Friedrichstraße 3. 3.2.

**Stellen finden:** zwei jüngere Hausburschen, welche wozüglich schon in Wirtschaften thätig waren, durch H. Fröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 3.2.

**Hotel-Zimmermädchen** durch H. Fröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 3.2.

**Weißezeugbeischleiferinnen, Hotelhanshälterinnen, Saal-Kellnerinnen, Köche und Kellner** finden Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von H. Fröster, Karl-Friedrichstraße 3. 3.2.

**Dienstpersonal** jeder Art findet stets für so, gleich und später gute Stellen durch das Bureau von Frau Wüllich, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus, parterre. — Ebenfalls können reinliche Mädchen billig wohnen.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Ein junger Mensch, welcher die Schuhmacherprofession erlernen will, findet passende Stelle: Waldstraße 37. J. Wacker'sen.

B. Volenheimer, **Lehrling** findet mit guten Schulkenntnissen in eine hiesige Branntwein- und Biqueufabrik gesucht. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

\*22. Ein junger Mensch aus anständiger Familie, mit guter Schulbildung, findet auf Ostern als Kellnerlehrling Et. l. l. Zu erfragen im Museum, Kaiserstraße 90.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

3.2. Ordentliche Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden unter günstigen Bedingungen angenommen: Herrenstraße 14, parterre. J. Siepmann'sen

**Lehrling-Gesuch.**

22. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann kann bei uns in die Lehre treten. **Gebrüder Ettlinger,** Kaiserstraße 199.

**Gesucht.**

3.2. Ein junger Mann, welcher die Kellnerkerei erlernen will, kann sofort eintreten bei freier Station und Gehalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Julius Föckel, Kreis-Postamt

Die rühmlichst bekannten Weine **der Rheinischen Wein-Compagnie Boths & Co. in Wiesbaden** empfiehlt von seiner alleinigen Niederlage **Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.** Jede Flasche ist mit gesetzlich geschützter Garantiemarke für reinen Naturwein versehen.

**Rothwein:**

in chem. Laboratorium des Großh. Polytechnikums auf **Reinheit** geprüft und für **Naturwein** anerkannt, empfiehlt:

**Burgunder** per Flasche M. — 80 Pf ohne Glas,  
**Bordeaux Medoc** " " " 1 — " "  
**Majorca (mild)** " " " 1 — " "

in Gebinden von 20 Liter an entsprechend **billiger** und **steuerfrei** von meiner Zollniederlage

**F. Bausback, Amalienstraße 53.**

Niederlagen befinden sich bei:  
Herrn **Joh. Nied,** Baldhornstraße 24  
" **P. Krüger,** Baldhornstraße 48  
" **Otto Mayer,** Wilhelmstraße 20  
Herrn **Aug. Steinmann,** Berdeiplatz 42,  
" **Wag Hagmann** in Mühlburg und  
Frau **Lina Wenger** in Durlach.

Bei jedem veralteten Husten, bei Brustschmerzen, langjähriger Heiserkeit, Verschleimung, Katarth, Hals-, Brust- und Lungenleiden, Keuch- und Stichen Husten der Kinder (blauer Husten) hat sich der von vielen rationellen Aerzten und unzähligen genesenen Personen auf's Wärmste empfohlene **echt rheinische Trauben-Brust-Honig**



von W. H. Zickenheimer in Mainz als überaus angenehmes, unübertreffliches Haus- und Genußmittel, welches seit nunmehr 20 Jahren nie ohne das günstigste Resultat in Anwendung gebracht wird, glänzend bewährt, in allen civilisirten Ländern eingeführt und überall volle Anerkennung erworben. Dieses, aus edelsten rheinischen Weintrauben dargestellte, höchst köstliche Trauben-Präparat wirkt gleich nach dem ersten Gebrauche auffallend wohltätig, zumal bei Krampf- und Keuchhusten, mildert augenblicklich den Hustenreiz und das Kitzeln im Kehlkopf und führt schon nach kurzem Gebrauche selbst den schlimmsten Schwindsuchthusten u. d. das Blutspieen in die mildeste Form über. In Folge seiner blutregenerirenden Eigenschaften und eminenten Nährkraft leistet der rheinische Trauben-Brust-Honig auch bei Körperschwäche, Blutarmuth, Kräfteverfall, Reconvalescenz, namentlich auch bei schwächlichen Frauen und Kindern überaus gute Dienste. Prospeere mit Gebr.-Anw. und vielen Anerkennungen bei jeder Flasche. Man achte bei Ankauf auf obige Schutzmarke und nebigem Verschluss. Engros-Lager in Leipzig bei Dr. E. Wylus, „Enael-Apothek“ — München: Dr. v. Bievertling, „Maximilian-Apothek“ — Stettin: C. S. Schlüter, „Königl. Hof- und Garnison-Apothek“ — Depôt in Karlsruhe bei Hoflieferant **Carl Malzacher,** Haupt-Depôt, Lammsstraße 5, **Emil Lorenz,** BitterstraÙe 19 und Ecke der Sophien- und Lessingstraße 44, **Johann Nied,** Baldhornstraße 24; in Durlach bei Conditor **L. Reifner.** W. H. Zickenheimer in Mainz 2.2.

**P. P.**

Hierdurch zur gefl. Kenntniß, daß ich meiner Kränklichkeit wegen unter'm 11. cr. mein Detail-Geschäft in optischen Waaren dem **Fachmonne Herrn Emil Willer** abgetreten habe.

Indem ich für das mir in so hohem Maasse geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtend **Otto Wettlin.**

Anknüpfend an obige Bekanntmachung, beehre ich mich, ergebenst mitzutheilen, daß es mein eifrigstes Bestreben sein soll, durch prompte und reelle Bedienung das Vertrauen meiner geehrten Kunden zu gewinnen und daß ich, auf Grund meiner sowohl praktischen als auch wissenschaftlichen Ausbildung, letztere namentlich auf dem Gebiete der physiologischen Optik, in der Lage bin, allen, selbst den schwierigsten Anforderungen Genüge leisten zu können.

Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, zeichne mit aller Hochachtung

**Emil Willer,** vormals **Otto Wettlin,** Kaiserstraße 82a.

3.3.



**Bordeaux-Weine,**

garantirt ächte,  
von  
**Lynch frères,**  
Weingüter-Besitzer  
in **Bordeaux,**  
pr. Fl. ohne Glas:

<b>Clairac</b>	M. 1 15,
<b>Bonnes-Côtes</b>	" 1 30,
<b>St. Emilion</b>	" 1 65,
<b>Lynch</b>	" 2 50,
<b>Margaux</b>	" 4 70

empfehl

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**

Kriegstraße 28.

**Hauptniederlage:** Kaiserstraße 102 a,  
zunächst Ecke der Herrenstraße.

Niederlagen bei den Herren

- C. Carlein,** Marienstraße 2,  
**G. Drollinger,** Leopoldstraße 23,  
**L. Fischer,** Leisingstraße 21,  
**C. Hager,** Karl-Friedrichstraße 22.  
**C. Helff,** Karl-Friedrichstraße 6,  
**C. Hertle,** Bähringerstraße 19,  
**M. Hirsch,** Kreuzstraße 3,  
**C. Klein,** Ecke der Wilhelm- u. Luisenstr.,  
**Th. Klingele,** Schützenstraße 20,  
**C. Mayer,** Karlsstraße 41,  
**B. Werfle,** Kaiserstraße 160,  
**O. Wörch,** Marienstraße 37,  
**C. Richter,** Bähringerstraße 77 neben der  
Hauptpost,  
**F. Zypfle,** Durlacherlandstraße 8,  
**H. Wolfmüller,** Ruppurerstraße 50,  
**Chr. Grimm,** Kaiserstraße 36,  
**C. Zichornig,** Gartenstraße 23.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf  
Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und  
Firma „Julius Hoeck“.

**Die Weinhandlung**

von

**Max Homburger,**

30 Kronenstraße 30,

empfehl ihre als

acht und gut bekannten

**weißen Tafelweine**

à 35, 40, 45, 50, 60, 70 80, und 90 Pf.

in Fässchen von 20 Litern an.

NB. Proben können in meinen Kell-  
ereien am Fass entnommen sowie auch  
in's Haus geliefert werden.

Heute frisch eingetroffen:

**Rheinsalm, Turbots,**  
**Soles (Seezungen),**  
**Hechte per Pfd. 80 Pf.,**  
**Sander per Pfd. 1 M.**

bei

**L. Pfefferle,**

22.

Hirschstraße 31.

**Gutgemästetes Geflügel**

in großer Auswahl:

**franz. Poularden** von M. 4.50 bis M. 6,  
**ital.** von M. 2.50 bis M. 3,  
**ital. Hähnen** von M. 1.80 an,  
**Feldhühner, böhm.** M. 1.80

empfehl in nur guter Qualität 22.

**L. Pfefferle,**

Hirschstraße 31.

**Aus meinem  
reichassortirten Lager**

offerire für die Frühjahr-Saison:

- Gimpen** mit und ohne Perlen, das Meter von 10 Pf. an;  
**Fransen** in Seide und Chenille, das Meter von 30 Pf. an;  
**Agréments** mit Perlen in Blätterform, zum Zertheilen, schwarz  
und farbig;  
**Ornamente** mit und ohne Perlen, **Fouragères;**  
**Tressen,** schwarz und farbig;  
**Seiden-Band** in den neuesten Dessins und Farben;  
**Sammt, Peluches u. Atlas,** schwarz und  
farbig;  
**Seidenspizzen,** Handarbeit, spanisch und Guipure-Genre,  
das Meter von 15 Pf. an;  
**Tüllspizzen,** weiss und crème, englische Maschinen-Spizzen,  
weiss, crème und écaru, das Meter von 5 Pf. an;  
**Perlspizzen;**  
**Wollspizzen,** farbig, schwarz, das Meter von 10 Pf. an;  
**Krausen** mit Jais-, Wachs- u. Holzperlen, Atlas-Passepoile, Crépe-  
lisse, in Spizzen und Moll, das Meter von 10 Pf. an;  
**Kragen** für Damen und Herren, vom gewöhnlichen Shirting bis zum  
feinsten leinenen Genre, Stehkragen mit Chemisettes,  
weiss und farbig,

**Manschetten,** auch farbig, **Slips, Lavallières;****Cravatten,** schwarz und farbig, von 10 Pf. an;**Seidene Tücher** bis zum feinsten Fantasie-Genre,  
von 45 Pf. das Stück an;**Seidene Taschentücher** für Damen u. Herren,  
von 45 Pf. das St. an;**Perlkragen u. Colliers,** schwarz und farbig,  
goldgestickt, Neuheiten;**Spanische Fichus u. Barben,** schwarz,  
crème, von M. 1.50 das Stück an; weiss und**Corsetten** für Kinder und Damen, in vorzüglichen Formen und  
Qualitäten;**Handschuhe** in Fil d'écosse, Fil de Perse, in Seide, schwarz u.  
farbig, à M. 1.— das Paar, in Glacé- und dänisch  
Leder, für Damen und Herren;**Knöpfe**für Kleider, Wäsche, Tricotage, Stiefel etc. etc. in allen nur möglichen Sorten  
vom gewöhnlichsten bis zum feinsten Genre;**Kleider- u. Mantel-Schliessen** in Metall,  
Perlmutter, von 10 Pf. das Stück an; Jais und**Futterstoffe, Stosslustre, Futter-  
gaze,** weiss, schwarz und farbig;**Sämtliche Kurzwaaren:**Faden, Seide, Litzen, Nadeln, Elastiques, Stäbchen,  
Corsetschliessen, Fischbein etc. etc.

Grösste Auswahl.

Billigste, feste Preise.

**Julius Strauss,**

Kaiserstrasse 143, nächst dem Marktplatz.



### Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

\* Bechre mich hiermit anzuzeigen, daß ich unter Heutigem die von meinem sel. Manne betriebene Blechnerei an Herrn **Jakob Dürr** abgetreten habe. Für das meinem Manne geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, solches seinem Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
**Frau Emil Basler Wittwe.**

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir, einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich das seit Jahren von Herrn **Emil Basler** betriebene Blechnerei- und Installations-Geschäft, Karlstraße 22, übernommen habe und weiterführen werde. Es wird mein Bestreben sein, bei billigen Preisen nur gute und solide Arbeit zu fertigen.

Karlsruhe, den 3. März 1886. Hochachtungsvoll  
**Jakob Dürr, Blechner und Installateur,**  
Karlstraße 22.

### Auf dem Ludwigsplatz.

Nur 3 Tage, Samstag, 20., Sonntag, 21. u. Montag, 22. d. M.  
**Heinrich Leilich's Grande Musée und Panoptikum**

ist dem p. p. Publikum von Karlsruhe und Umgehung zur Schau ausgestellt. Alles Nähere durch Programme am Eingang der Ausstellung.  
Um recht zahlreichen Besuch ladet ergebenst ein

Hochachtungsvoll  
**H. Leilich, Besitzer.**

### Hotel grüner Hof.

Heute Sonntag, den 21. März 1886:

### Zwei grosse Eröffnungs-Vorstellungen

der in den größten Städten Deutschlands mit sensationellstem Erfolge gekrönten **ersten Wiener Elite- und Spezialitäten-Truppe**

### „Excelsior“

Höchst komisches und decentes Programm.

Anfang der ersten Vorstellung um 4 Uhr. — Eintritt 30 Pfg.

„ „ zweiten „ „ 8 „ „ 40 „

### Festhalle.

Sonntag den 21. März 1886.

### Zur Vorfeier des Allerhöchsten Geburtstages Sr. M. des Kaisers. Grosses patriotisches Militär-Concert,

gegeben von der ganzen Kapelle des

1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109

in Uniform,

sowie eines Tambourcorps,

unter Leitung des Kapellmeisters **Böttge.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt: Abonnenten 20 Pf., Nichtabonnenten 50 Pf.

### National-liberaler Verein.

Zur Feier des Geburtstages **Sr. Majestät des Deutschen Kaisers** findet am Vorabend den 21. März 1886, Abends 8 Uhr, im Locale des **Bürgervereins** — Kaiser Alexander — ein **Banket** statt. Unsere Mitglieder sowie sonstige Vaterlandsfreunde sind hierzu freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 19. März 1886.

Der Vorstand.

Leichtlin.

22.

### Männerhilfsverein - Krankenträgercorps.

Zur Feier des **Geburtsfestes Seiner Majestät des Kaisers** findet Montag den 22. d. Mts., Abends von 8 1/2 Uhr an, im **Café Bavaria** (Hirschstraße) ein **Banket** statt, zu welchem die aktiven und früheren Mannschaften des Krankenträgercorps, sowie die vereh. Mitglieder des Männerhilfsvereins hiemit eingeladen werden.

Das Kommando.

### Hemden, Kragen,

### Manschetten,

### Arbeitshemden, Blousen,

### Unterjacken, Socken,

### Unterhosen,

### Hemden-Einsätze,

### Taschentücher,

### Vorhemden,

### Cravatten,

### Slipse,

**Hemden nach Maß!**

Piqué,

Kölsch,

Leinen,

Schürzenzeug,

Shirting u. Cretonne,

Halbianelle,

Herren-, Damen-

und Kinder-Wäsche,

### Ausstattungen

in solider und roeller Waare zu den billigsten Preisen empfiehlt

53. **August Schulz,**  
Herrenstrasse 24.

### Zur Konfirmation

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in

Krausen, Spitzen, Fichus,

Taschentüchern, Corsetten,

Unterröcken,

Kragen, Manschetten und

Cravatten

zu sehr billigen Preisen 22.

**Bazar Raupp,**

Karl-Friedrichstr. 3, Werderplatz 37.

### Für Konfirmanden

empfehlt

Hemden und Hosen, einfach und elegant,

Unterröcke in verschiedenen Qualitäten,

Kragen, Krausen, Strümpfe,

Corsetten, weiß und grau,

Taschentücher in jeder Art,

Piqué, Satin, Zephyr zu Kleibern

Hemden, in glatten und gestickt. Einsätze,

Cravatten, Hosenträger, Knopfgarnituren u. Manschettenknöpfe

nur prima Qualitäten zu den billigsten Preisen. 66.

**August Sonntag,**

Ecke der Kaiser- und Wölbstraße 34.

### Für Confirmanden

empfehle:

Krausen, Kragen, Spitzen, Unter-

röcke, Beinkleider, Corsetten,

Taschentücher, Handschuhe,

Strümpfe, Kleiderbesätze, Laval-

lières, Hemden, Cravatten, Hosen-

träger u. s. w., zu billigsten Preisen.

**Friedrich Storz,**

58 Kaiserstraße 58.

Bereinsmarken werden in Zahlung

genommen. 33

**Möbeltransport u. Verpackung.**

**D. W. Windecker,** Belfortstrasse 5.

(Fachsenstein & Vogler in Mannheim)



\* **Confection.** \*

Den geehrten Damen erlauben wir uns die ergebene Anzeige zu machen, daß wir mit dem heutigen Tage am hiesigen Plage ein Atelier zur Anfertigung von

**Costumes und Confections jeden Genres**

eröffnen.

Langjährige Thätigkeit in den ersten Geschäftshäusern ermöglichen es uns, bei streng reeller, billiger Bedienung nur das Neueste und Beste zu liefern. Wir arbeiten nur nach französi. Schnitt und Ausführung und übernehmen für tadelloses Sitzen jede Garantie.

Hochachtungsvoll

\* **Richter & Becker,** Kaiserstraße 88 im 2. Stof. \*

\*3.1.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in  
**— Damenconfections, —**  
**Regenmänteln, Radmänteln, Jaquettes, Pro-**  
**menades, Mantelets, Visites, Kindermänteln,**  
**Tricot-Tailen, Unterröcken etc.,**  
**schwarzen u. farbigen Confectionsstoffen,**  
**Trauer- und Halbtrauer-Waaren**

zeigt hiermit ergebenst an

2.1.

**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstrasse 185.

**Leopold Schweinfurth,**

Hof-Gutmacher, Waldstraße 14,

empfiehlt

das Neueste für das Frühjahr in

**Filz- und Seidenhüten**

in großer Auswahl und allen Qualitäten  
zu billigen Preisen.

3.1.



# Billigster Einkauf

## für die Frühjahrs-Saison.

Für die Frühjahrs-Saison hatten wir Gelegenheit, große Abchlüsse mit den bedeutendsten Fabrikanten in sämtlichen Frühjahrsartikeln zu machen. Namentlich haben wir große Posten in **schwarzen, weissen und farbigen Cachemires** sowie **sämtliche Neuheiten in Kleiderstoffen** zu enorm billigen Preisen eingekauft.

Der bedeutende Bedarf für unsere **5 Geschäfte** und unser Prinzip, nur gegen Kasse einzukaufen, ermöglichen es, bei nur guter und gediegener Waare nachstehend überraschend billige Preise zu stellen.

### Schwarze Cachemires.

Durch vorteilhafte Abchlüsse sind wir in d. r. Lage, in diesem Artikel eine reuennwertige Preisermäßigung eintreten zu lassen und offerieren:

Einen Posten **schwarze Cachemires**, doppelbreit, das Meter 70 *fl.*

Einen Posten **schwarze Cachemires**, doppelbreit, **reine Wolle**, das Meter 95 *fl.*, *M.* 1.10, 1.20, bis *M.* 2.—

Einen Posten **schwarze Cachemires**, doppelbreit, in ganz schwerer, glanzreicher Waare, das Meter *M.* 2.80, der reelle Werth dieser Waare ist *M.* 4.50

### Speziell für Confermanden:

Einen Posten **weisse Cachemires**, doppelbreit, reine Wolle, das Meter *M.* 1.—, 1.40, 1.80, 2.50.

### Farbige Kleiderstoffe.

**Cachemires, couleurete**, in allen Farben, doppelbreit, das Meter 85 *fl.* oder die Elle 50 *fl.*

**Cachemires, couleurete**, in ganz schwerer Waare, doppelbreit, das Meter *M.* 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, und *M.* 2.—

**Satin brillante** in den modernsten Farben, doppelbreit, das Meter 90 *fl.*, *M.* 1.10 und *M.* 1.40.

**Crêpe rayé**, das **Neueste** der Saison, doppelbreit, in ganz reiner Wolle, das Meter *M.* 1.60.

**Boucle rayé**, hocheleganter Stoff in allen modernen Farbenstellungen, das Meter *M.* 2.—

Ferner sind alle Neuheiten, als **Loden rayé**, **Lady tweed**, **Cheviot rayé** zc. zc. in großer Auswahl vertreten.

### Vorhangstoffe

in **weiß und farbig.**

**Zwirngardinen**, das Meter 25, 30, 40 und 50 *fl.*

**Zwirngardinen**, 135 cm breit, gebozt, gute Qualität, das Meter 55 *fl.*, wirklicher Werth *M.* 1.—

**Engl. Tüllgardinen**, das Meter 35, 40, 50 und 60 *fl.*

**Engl. Tüllgardinen**, gebozt, für große Fenster, enorm billig, das Meter 60, 70, 90 *fl.* bis *M.* 1.50.

**Manilla-Gardinen** mit Bordüren, das Meter 50, 55 und 60 *fl.*

= **Einige Hundert Tischdecken** in den schönsten Ausführungen, das Stück *M.* 1.— bis *M.* 8.— =

Große Posten **weissleinene Taschentücher**, das Duzend *M.* 2.—, 3.50, 4.— und *M.* 5.—

### Ausstattungsartikel.

Große Posten **Betttücher**, abgepaßt, das Stück *M.* 1.40.

Große Posten **leinene Betttücher** in Prima-Qualität, das Stück *M.* 2.—, 2.40, 3.— und *M.* 3.50.

Große Posten **Handtücher**, das ganze Dhd. *M.* 4.—

Große Posten **Handtücher**, das Dhd. *M.* 4.90, reeller Werth *M.* 7.—

Große Posten **leinene Tischtücher**, das Stück *M.* 1.—

Große Posten **leinene Servietten**, das Dhd. *M.* 4.80.

Große Posten **Möbel-Cattune**, das Meter 25 *fl.*

Große Posten **Möbel-Cattune**, in **Piqué** und **Croisé**, beste Qualität, per Meter 40, 50 und 60 *fl.*

Ferner sind eingetroffen: das **Neueste** in allen Arten **Cattunen**, **Waschstoffen**, **Oxfords**, **Möbelstoffen** zc. zc.

### Das Neueste in Damen-Mänteln.

**Einige Hundert Jaquettes**, das Neueste für Frühjahr, das Stück 4, 5, 8, 10 bis 16 *M.*

**Einige Hundert Regenmäntel** in den modernsten Façons, das Stück 5, 7, 8, 11, 12 und 16 *M.*

Große Posten **Umhänge** und **Promenade-Mäntel** in eleganter Ausführung das Stück 6, 8, 10, 12, 15, 18 bis 30 *M.*

Große Posten **Kinder-Regenmäntel** in reizenden Modellfachen, das Stück von 3 *M.* an.

= Unser Mantellager befindet sich im ersten Stock, Eingang durch den Laden. =

# W. Fuhrländer Nachfolger,

54 Kaiserstraße 54, parterre und 1. Stock.



# Herren- u. Knaben-Bekleidungs-Etablissement I. Ranges.

Kaiserstraße 76, **Spiegel & Wels**, im engl. Hof, Marktplat.

beehren sich, den Eingang sämmtlicher Neuheiten in eleganten fertigen Herren- und Knaben-Kleidern

für die Frühjahr- und Sommer-Saison ganz ergebenst anzuzeigen.

Durch den Massen-Einkauf für unsere beiden Geschäfte sind wir im Stande, unseren werthen Abnehmern Vortheile zu bieten, wie sie hinsichtlich der Qualität, des Preises und der enormen Auswahl von keiner Seite geboten werden können.

Unser Lager enthält (im Gegensatz zu den so häufig stattfindenden Ausverkäufen) nur frische, der Zeit entsprechende Waaren und speciell für die jetzige Saison eine überraschend große Auswahl.

Sämmtliche Waaren sind von nur dauerhaften Stoffen in bester Verarbeitung u. gut passend.

## Frühjahr- u. Sommer-Saison 1886.

Buckskin-Anzüge, Sackfaçon, in schönsten Dessins, II <sup>a</sup> v. N. 14-20,	Frühjahr- u. Sommer-Paletots in größter Auswahl
ditto I <sup>a</sup> " " 20-25,	in Diagonal, Eskimo, Cheviot, Kammgarn, Tricot d. N. 12-45,
reinwollene Anzüge, Spremberger und Forster " " 22-32,	Schwaloffs mit und ohne Sammtkragen, reizende
solide und elegante Anzüge, Crimmitzschau und	Façon " " 15-40,
Luckenwalde " " 27-38,	Buckskin-Hosen in mehr als 300 verschiedenen
hochfeine Anzüge, Nachener, Buckskin und Cheviot " " 35-45,	Qualitäten, Farben und Dessins " " 4-20,
Kayé-Anzüge, Cottebus, nur gebiegene Qualitäten " " 36-50,	Buckskin-Hosen und -Westen, große Auswahl " " 7 an,
Novocanté-Anzüge, reizende Sachen, in deutschen,	Buckskin-Saccos in dunkeln und hellen Farben u
englischen und französischen Stoffen " " 28-60,	vielen Qualitäten " " 7 "
Diagonal- u. Kammgarn-Anzüge, Sack-, Jaquette-	Haus-, Kontor- und Schützen-Joppen " " 7 "
und Gehrock Façon " " 30-55,	ditto in Waschstoffen " " 2 "
schwarze Anzüge, Jaquette, Gehrock u. Frack-Façon " " 30-60,	Schlafrocke, reizende Sachen " " 11-40,
	Lager sämmtlicher Arbeiter-Sachen.

Für stärkere u. schlankere Herren haben ebenfalls große Auswahl in allen Artikeln.

**Special-Abtheilung für Knaben-Artikel.**

Knaben-Anzüge und Paletots, ganz reizende Sachen und in riesig großer Auswahl, von N. 4. — bis zu den hochfeinsten Qualitäten.

Confirmanden-Anzüge in Buckskin, Diagonal, Metord, Kammgarn und Croisé mit Satin-Hose zu N. 14, 16, 18, 20, 24, 26 bis 38.

Stichklappen neben allen Waaren auf Wunsch beigegeben.

**Großes Stofflager bester Fabrikate und aller Neuheiten**

deutschen, englischen und französischen Fabrikats

**zur Anfertigung nach Maass**

unter Leitung eines neu engagirten, durchaus tüchtigen Zuschneiders.

Beständiges Geschäftsprincip: Streng reelle, solide und billigste Bedienung.

Karlsruhe, Kaiserstraße 76, im engl. Hof, Marktplat.

**Spiegel & Wels**

zweites Geschäft Würzburg, Domstraße 16.